

Spannender Abfallspaziergang

Bildungsbereich:

Natur und Naturerleben, Ökologie

Ziel:

Die Kinder erfahren, wie viel Abfall um die Kita herum liegt. Sie fordern ihre Mitmenschen dazu auf, verantwortungsvoller mit ihren Abfällen umzugehen und so das Klima zu schützen.

Material:

Abfallbeutel, Eimer, (Arbeits-)Handschuhe, Abfallzangen, „Abfalltabelle“, Stifte, Papier

Anleitung:

Am Tag des Spaziergangs kommt die Erzieherin mit einem großen Abfallbeutel in die Gruppe, trägt an den Händen Arbeitshandschuhe und lädt zum „Abfallspaziergang“ ein. Auch die Kinder werden mit Handschuhen ausgestattet.

Auf dem Spaziergang rund um das Gelände der Einrichtung wird alles aufgesammelt, was nicht auf den Bürgersteig, in den Rinnstein und die Hecken gehört.

Machen Sie zum Schluss ein Foto von den gesammelten Abfallmengen und gestalten Sie daraus Plakate, die die Mitmenschen dazu auffordern, ihren Abfall in die Abfalleimer zu werfen. So schützen sie ihre Umwelt und unser Klima.

Tipp:

Sie können die Abfallsammelaktion im Umfeld der Kita auch zusammen mit den Eltern gestalten: Was liegt alles herum? Gibt es genug Abfalleimer? Falls nicht, können Sie mit der Unterstützung der Eltern einen Brief an die Stadt schreiben mit der Bitte weitere Abfalleimer aufzustellen. Falls Abfall herum liegt, obwohl genug Abfalleimer da sind, können Kinder und Eltern zusammen Plakate malen und in der Umgebung aufhängen.

Einleitung für Klimakinder:

Abfall hat auf dem Gehweg, im Wald, auf der Wiese nichts zu suchen. Auch wenn wir immer darauf achten unseren Abfall in den Abfalleimer zu werfen, gibt es leider Leute, die das nicht tun. Auf eurem Weg zur Kita ist euch bestimmt schon einmal Abfall auf dem Gehweg oder im Gebüsch aufgefallen. Diesen Abfall sammeln wir ein, damit er nicht weiter herum liegt.